

## Protokoll

zur Ausschusssitzung am 04.11.2002  
in den Vereinsräumen der Braunwarthsmühle  
Beginn: 19.30 Uhr  
Ende: 21.30 Uhr

Anwesend: Baron Bernward, Brauner Herbert, Dölger Werner, Gado Wolfgang, Rehse Maria, Rehse Dietmar,  
Seitz Hermann

### Punkt 1: Protokoll

- Das finanzielle Ergebnis aus dem Verkauf der Cocktails am Faschingsball steht noch aus.

### Punkt 2: Riva del Garda

- Bernward hat ein Schreiben für die Busunternehmen aufgesetzt, will es jedoch noch mit Andreas absprechen.

### Punkt 3: Faschingsverkleidung

- Die Probemodelle der Faschingskostüme (grüner Krankenhauskittel u. Scheichkostüm) wurden begutachtet, beide jedoch als nicht geeignet empfunden.
- Hermann schlug vor, sich um Brauereischürzen (Faust/Eder) zu kümmern, zu denen man evtl. noch ein passendes „Käppi“ tragen kann. Dazu könnten noch gleiche Regenjacken (evtl. mit Werbung eines Musikhauses bedruckt) besorgt werden.
- Dietmar wird Alfons Amrhein fragen, ob er für die Erstattung der Stoffkosten geeignete Kleidung in Einheitsgrößen anfertigen würde.

### Punkt 4: Nachlese Wunschkonzert

- Damit auch die Musiker etwas Kuchen essen können, sollten im nächsten Jahr ca. 20 Stück vorhanden sein.
- Verschiedene Gäste gaben zu bedenken, dass die Wurstplatten zu reichlich bemessen wären, bzw. für die Menge zu billig verkauft würden.
- Rita Breier gab eine kleine Spende, da sie das Konzert nicht besuchen konnte.
- Irmgard Brauner wird eine Liste der Dinge zusammenstellen, die im nächsten Jahr beachtet werden sollten.
- Es waren 2 Personen zum Spülen eingeteilt; dies sollten in Zukunft 1-2 Personen mehr sein.
- Im nächsten Jahr müssen mehr Gläser zur Verfügung stehen.
- Die Wurst war knapp bemessen, es sollte darüber nachgedacht werden, ob im nächsten Jahr etwas mehr bestellt wird, oder ob kleinere Portionen ausgegeben werden.
- Die letzte Pause der Kapelle sollte nicht mehr 1 Stunde vor Ende des Konzertes stattfinden, oder zumindest stark verkürzt werden, da hier ein Großteil des Publikums die Veranstaltung verlässt.
- Herbert regte an, die 1. und 2. Plätze der Musikstücke nicht erst kurz vor Ende zu spielen, sondern schon um ca. 17.30 bis 18.00 Uhr.
- Die Einlage der Jugendkapelle sollte in dieser Form beibehalten werden.
- Man sollte in Zukunft darauf achten, dass bei Veranstaltungen in den Wochen vor dem Wunschkonzert immer wieder mit entsprechenden Plakaten oder Handzetteln darauf hingewiesen wird (z.B.: Herbstmarkt). Evtl. könnte auch am Ausgang der Kirche ein Plakat angebracht werden.
- Das gemütliche Beisammensein nach dem Konzert ist zur allgemeinen Zufriedenheit ausgefallen.
- Insgesamt ist die Veranstaltung sehr gut verlaufen. Für den guten Besuch sorgten vor allem die Eltern der Jugendlichen.

### Punkt 5: 80 Jahre MVE

- Die Idee, ein Feuerwerk zu veranstalten, wurde verworfen.
- Die Serenade wurde von Bernward für den 30.08.03 angemeldet.  
Die Uhrzeit muss noch festgelegt werden.
- Der Ehrenabend findet einen Tag vor dem Wunschkonzert am 25.10.03 statt. Dazu werden die übrigen Vereine von Bernward auf der Vereinsringsitzung eingeladen.
- Burkard Grein wird zur Ernennung zum Ehrenvorsitzenden eingeladen.
- Ein Termin für die Gottesdienstgestaltung muss noch festgelegt werden.
- Am Sonntag nach Fronleichnam (22.06.2003) wird das Nordbayerische Jugendblasorchester evtl. ein Konzert in Sulzbach geben. Winfried wird sich darum kümmern und den Termin mit der Gemeinde absprechen.  
Werner gab zu Bedenken, dass dies evtl. zu viele Veranstaltungen für das nächste Jahr werden, da man auch auf entsprechend viele Besucher angewiesen ist. Außerdem muss vorher genügend Werbung gemacht werden.  
Dazu kommen die Kosten für die Miete der MSP-Halle.  
Allerdings wäre dies auch eine außergewöhnliche und einmalige Angelegenheit, die sich von den anderen Konzerten deutlich unterscheidet.
- Am 04.05.2003 findet das Konzert der Jugendkapelle mit Unterpleichfeld statt.
- Hermann regte an, die Präsidiumssitzung des NBMB im nächsten Jahr nach Sulzbach zu holen. Dies wurde jedoch wegen zu viel Arbeits- und Kostenaufwand abgelehnt.

### **Punkt 6: Frühjahrskonzert 2003**

- Bernward hat die finanzielle Seite für die Benutzung der Halle mit der Gemeinde abgeklärt. Es werden auf jeden Fall wesentlich mehr Kosten als bei der Veranstaltung in der Aula auf uns zukommen.
- Nach Rücksprache mit Herrn Poch wird ein Teppich unter der Bühne notwendig sein.
- Die Eintrittspreise werden später festgelegt.

### **Punkt 7: Stromabrechnung der Räume in der MSP-Halle**

- Um die Stromabrechnung in der MSP-Halle wird sich Werner noch kümmern.

### **Punkt 8: Vereinsring**

- Bernward berichtete über die letzte Sitzung des Vereinsrings:
  - Für die Konzertwoche am 30.11.-08.12.02 soll in den Vereinen Werbung gemacht werden.
  - Am 1. Adventssonntag ist ein Konzert geplant, an dem sich auch der MVS beteiligen soll.
  - Bernward schlug eine Beteiligung des MVS an der Eurokerb vor. Ein geeignetes Motto muss noch gefunden werden.
  - Es wurden verschiedene finanzielle Ergebnisse bekanntgegeben.
  - Es wurde ein Ausflug des Vereinsrings mit seinen Mitgliedern vorgeschlagen, vom MV aus besteht dafür jedoch kein Interesse.

### **Punkt 9: Termine**

- 11.11.2002, 17.30 Uhr: Martinszug
- 27.11.2002: Ständchen Scharf Armin entfällt
- 15.12.2002, 17.00 Uhr: Weihnachtsfeier  
Dieser Termin wird mit dem Jugendausschuss nach der Probe besprochen. Es muss beachtet werden, dass nur wenig Platz vorhanden ist und somit nur mit kleinen Gruppen gespielt werden kann.  
An diesem Tag soll evtl. auch am Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz gespielt werden.
- 04.01.2003: Winterwanderung: Es wurde über ein geeignetes Ziel diskutiert  
Vorschläge: Almhütte, „Traube“ in Kleinwallstadt  
Hermann wird sich mit verschiedenen Gasthäusern in Verbindung setzen und den Termin absprechen.

### **Punkt 10: Sonstiges**

- In Kürze muss das Problem der Jugendlichen am Faschingsball geklärt werden. Es wurde vorgeschlagen, sich mit dem SV in Verbindung zu setzen, um zu erfahren, wie dort dieses Problem gelöst wird.  
⇒ Bernward spricht Andreas darauf an.
- Herbert und Dietmar wollen die Jahreshauptversammlung (mit Neuwahlen) des MVU besuchen.
- Die Planung des Faschingsballs wird auf eine der nächsten Sitzungen verschoben.
- Es wurde über die Zusammensetzung der Vorstandschaft für die nächsten 3 Jahre diskutiert:
  - Herbert will über eine Kandidatur zum 1. Vorsitzenden nachdenken.
  - Bernward und Markus sind bereit, weiterhin als 2. bzw. 3. Vorsitzender zu fungieren.

.....  
2. Vorsitzender

.....  
Schriftführer